



# Bergwärts

Clubnachrichten  
der Sektion Bodan

# Ein kräftiger Rücken. Das ist Kiesern.

DAS ORIGINAL.  
**KRAFTTRAINING,**  
SEIT 1967.

Mit gesundheitsorientiertem Krafttraining beugen Sie Rückenschmerzen vor oder bekämpfen sie aktiv.  
**2x 30 Minuten** pro Woche genügen.

**Jetzt CHF 200.- Rabatt sichern!\***

**Kieser Kreuzlingen**  
Nationalstrasse 6  
Telefon (071) 672 44 94

**Immer ein Stück stärker.**

**KIESER**

# #zusammenunterwegs

Gemeinsam ins Winterabenteuer.



Entdecke die schönsten Geschichten  
aus 50 Jahren Bergleidenschaft auf  
[baechli-bergsport.ch](http://baechli-bergsport.ch)

50 Jahre  
Bergleidenschaft

Filiale St. Gallen | Breiffeldstr. 13 | 9015 St. Gallen



**BÄCHLI**  
BERGSPORT

Retouren an:  
Zürcher Druck GmbH  
CH-8274 Tägerwilien

P.P.

8274  
Tägerwilien



Post CH AG

**DEIN BERGSPORT-SPEZIALIST**

**10% Rabatt für alle Sektions-Mitglieder**

78462 Konstanz  
Untere Laube 16  
07531 24060  
magic-mount.com

**WIR BAUEN**  
überall in der  
**OSTSCHWEIZ**

**Lernende im**  
**Einsatz in der**  
**Läntahütte**

**STUTZ**

[www.stutzag.ch](http://www.stutzag.ch)



## Editorial

Liebe Clubmitglieder

Es ist für mich immer wieder eine besondere Freude, für das Bergwärts ein Editorial, einen Jahres- oder Erlebnisbericht zu schreiben. Auf eine bunte und positive Art, mit interessanten und bewegenden Worten möchte ich euch jeweils über ein Thema im Zusammenhang mit der Länta-Hütte berichten. Doch dieses Mal will es mir nicht richtig gelingen, denn mich plagen sozialkritische Gegensätze.

«Im Zeitraum zwischen 1991 und 2016 ist die Verordnung von Antidepressiva von 197 auf 1467 Millionen Tagesdosen gestiegen», so habe ich dies in einer Zeitschrift gelesen. In einer Zeit, in der so viel über Life-Work-Balance diskutiert wird. In einer Zeit, in der der eigenen Selbstverwirklichung nichts mehr im Wege zu stehen scheint. In einer Zeit, in der die Erfüllung des Lustprinzips gelebt werden darf. Mir scheint, als gerate das Gleichgewicht des Lebens aus dem Lot.

In unserer zeitgedrängten und hektischen Arbeitswelt versucht jedermann seinem liebsten Hobby zu frönen, um Erholung zu finden. Lukas Jäger hat im letzten Editorial so treffend über das «Rauschen» geschrieben. Wie und Wo finde ich meine innere Ruhe und Erholung?

*Fortsetzung Editorial auf Seite 3*

## Inhalt



### Titelbild

In den Bergen liegt bereits der erste Schnee.

Bild: Sonnenaufgang, Parpaner Rothorn, Anfang September.

<u>Vorstand</u>	3
<u>Mitteilungen / Mutationen</u>	5/7
<u>Überblick Tourenprogramm</u>	9
<u>Tourenprogramm Sektion</u>	11–13
<u>Kletterhalle Kreuzlingen</u>	12
<u>Tourenprogramm Senioren</u>	15–21
<u>Tourenprogramm FaBe / KiBe</u>	23
<u>Tourenprogramm SAC Jugend</u>	23/25
<u>Tourenberichte</u>	26–35
<u>Impressum</u>	36

Das Beste  
aus dem Apfel.



**MÖHL**  
Das Beste aus dem Apfel

dransfeld  
architekten

www.dransfeld.ch

Erlebnis  
Glück

SchokoLaden



**DIE GENUSSWELT DER CHOCOLAT  
STELLA BERNRAIN!**

Shoppen Sie Schoggi nach Herzenslust – nachhaltig verpackt oder unverpackt. Gönnen Sie sich eine genüssliche Auszeit im Café Stella mit Spielecke und grosser Terrasse. Schauen Sie direkt bei der Produktion zu oder reisen Sie an der animierten Bildwand durch die grosse Welt der Schokolade.

Unsere Öffnungszeiten in Kreuzlingen ab 7. Juli:  
Sonntag und Montag Ruhetag  
Dienstag bis Freitag: 9.00 Uhr bis 18.30 Uhr / Samstag 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr



Chocolat Bernrain AG Bündtstrasse 12 8280 Kreuzlingen Tel: +41 71 677 93 77  
bernrain@swisschocolate.ch www.swisschocolate.ch

**Stella**  
**Bernrain**  
swisschocolate.ch



## Fortsetzung Editorial

Nun folgt der kritische Gegensatz ...

«SAC-Hüttenpersonal hat die Nase voll von ungehobelten Touristen», so kürzlich zu lesen in den Medien. Die Crew der Hörnlihütte im Wallis folgt dem Unmut der Hüttenwartin der Muttseehütte im Glarnerland. Sie ärgern sich über den mangelnden Respekt, den steigenden Ansprüchen und der Unverbindlichkeit der Gäste. Sie nehmen die erschwerten Bedingungen der Natur auf sich, zeigen vollen Einsatz bei der Bewirtung ihrer Gäste und können mit den Anforderungen und Bedingungen der Gäste nicht mehr Schritt halten. So werden Konsequenzen gezogen.

In einem persönlichen Gespräch mit einem Hotelier erfuhr ich kürzlich über ein unentschuldigtes Fernbleiben einer Unternehmensberatungsfirma, welche einen mehrtägigen Workshop für das Personal gebucht hatte. Zur selben Zeit meines Aufenthaltes im Hotel blieben die Hälfte der angemeldeten Gäste unentschuldig fern. Für den Gastgeber ein finanzielles und soziales Fiasko.

Leider erzählt unser langjähriger Hüttenwart Thomas Meier über genau dieselben Erfahrungen. Unentschuldigtes Fernbleiben einzelner Personen oder ganzen Gruppen. Gestellte Ansprüche, welche als Hüttenwart oder aus Gründen der Infrastruktur unserer Länta-Hütte nicht erfüllt werden können. Zusätzlicher administrativer Aufwand in Form von An-ab-an-Meldungen, unermüdlicher Auskunftsdienst über Wetterbedingungen oder das Einfordern von Geldbeträgen. Das Ertragen der Reklamationen über das Essen oder persönlicher Kritik an dem Hüttenteam usw.

Ich bin ratlos ... Was passiert in und mit unserer Gesellschaft? Wie wäre es mit einem neuen Modetrend der Mässigung? Darf es bitte etwas mehr Zurückhaltung, Selbstbeherrschung, Geduld und Respekt sein? Ein Füreinander anstatt Egoismus würde bestimmt in manches Gesicht ein Lächeln zaubern. Mit diesem hoffnungsvollen Lächeln überlasse ich euch meinen Gedanken.

Mitglied der Hüttenkommission:  
*Yvonne Jordan*

---

## Bergwärts 2025 – 4x jährlich und in Farbe

Schon längst geht es nicht mehr darum, ob Print die bessere Kommunikationsform ist oder das Digitale. Beides hat seine Berechtigung.

Das Bergwärts erscheint ab nächstem Jahr in aufgefrischem Layout und durchgehend in Farbe. Neu wird es noch viermal jährlich in eurem Briefkasten zu finden sein. Das Heft Nr.1/2025 erscheint wie gewohnt Ende Dezember 2024 und beinhaltet die Monate Januar bis März 2025.

# Vorträge

## Thurg. Naturforschenden Gesellschaft

4

### Programm 24/25

Bitte informieren  
Sie sich auf [www.tng.ch](http://www.tng.ch)  
vor jedem Vortrag, ob  
und wo dieser stattfindet.

**Dienstag, 5. November 2024, 20.00 Uhr**  
Frauenfeld, Kantonsschule Neubau, Kleine Aula  
**Wie sicher sind moderne AKW?**  
Prof. em. Dr. Horst-Michael Prasser, ETH Zürich

**Dienstag, 26. November 2024**  
**20.00 Uhr**  
Frauenfeld, Kantonsschule Altbau, Singsaal  
**Was is(s)t die Zukunft?**  
Svenja Bögeholz, Kompetenzzentrum  
Ernährungspsychologie Winterthur

**Dienstag, 7. Januar 2025**  
**20.00 Uhr**  
Weinfelden BBZ, Aula  
**Reptilien in der Schweiz**  
Dr. med. vet. Jacqueline Müller,  
Tierärztin Tezet AG Müllheim  
Organisation Jagd Thurgau

**Dienstag, 3. Dezember 2024, 20.00 Uhr**  
Kreuzlingen, Kantonsschule, Aula  
**Wie funktionieren moderne Raketen?**  
Moritz Tuchschild, ARIS Space ETH Zürich

**Dienstag, 21. Januar 2025, 20.00 Uhr**  
Frauenfeld, Kantonsschule Altbau, Singsaal  
**Heilende Viren – bietet die Phagentherapie  
einen Ausweg aus der Antibiotika-  
Resistenzkrise?**  
Dr. biochem. Thomas Häusler

**Die Veranstaltungen sind öffentlich und gratis.**

Sie werden auch online übertragen. Die Zugangsdaten und auch eine Kurzbeschreibung der Vorträge finden sich auf der Homepage [www.tng.ch](http://www.tng.ch).



### Infos zu unseren zwei Archiven

Im Jahre 2022 übernahm ich von Ruedi Schönholzer, der früher während langer Zeit unser Hüttenchef war, das Amt des Archivars.

Damit übernahm ich in Anwesenheit des Präsidenten den Schlüssel des Sektionsarchives, das sich in einem von einem Gönner bezahlten Kellerraum in Romanshorn befindet.

Bald merkte ich, dass sich darin nichts Wichtiges aus früherer Zeit befindet. Das Wesentliche zur Geschichte unserer Sektion wurde vor mehr als 20 Jahren dem Staatsarchiv in Frauenfeld übergeben, wo man via «<https://query-staatsarchiv.tg.ch>» und «Suche nach SAC Bodan» erste Einblicke nehmen und bei Bedarf etwas Gewünschtes an Ort einsehen kann. Das habe ich getestet, z.B. im Zusammenhang mit der Übernahme der SAC-Sektion Thurberg im Jahre 1979 oder der Anschaffung der ersten Lawinenverschütteten-Suchgeräte.

Es ist zu beachten, dass die Gemeinden verpflichtet sind, ihre Akten dem genannten Archiv zu übergeben und dass wir uns darüber freuen können: Regionale und kantonale Vereine dürfen ihre Akten dort übergeben, so dass sie für Interessierte der Gegenwart und für die Nachwelt gesichert sind.

Nun habe ich die Gelegenheit genutzt, Wichtiges aus allen Bereichen unserer Tätigkeiten aus den vergangenen 25 Jahren zusammenzubetteln und eingereicht. Dazu gehören z.B. alle unterschriebenen Protokolle der Vorstandssitzungen und Jahresversammlungen, Akten zur Kletterwand Kreuzlingen, Infos zu Mitgliedschaften und Tourentätigkeiten sowie zu unserer Länta-Hütte. Klar ist: Viele Infos sind auch in den eingelagerten Sektionsnachrichten dokumentiert.

Es ist aber ebenfalls klar: Die Zukunft unserer Sektion ist wichtiger als die Vergangenheit. Wer zur Vergangenheit etwas einsehen möchte, kann sich beim Staatsarchiv melden. Noch wichtiger ist natürlich die Gegenwart. Deshalb solltet ihr alle Angebote in den Sektionsnachrichten oder der Homepage beachten und wenn möglich gut nutzen.

*Ernst Johner*

Sektions-Präsident von 1979-1983



# WALTER AG

Signaltechnik  
Verkehrsanlagen



**CH-8583 Sulgen**

Tel. +41 71 642 11 22

Fax +41 71 642 18 28

[www.signaltechnik.ch](http://www.signaltechnik.ch)

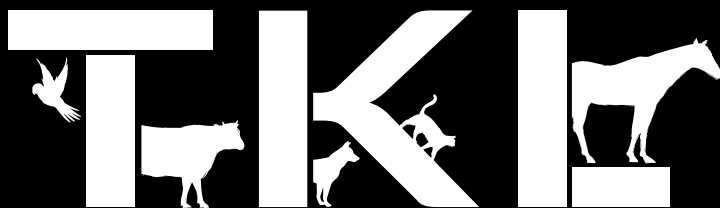
seit über 40 Jahren  
klein. flink. kreativ.  
zuercherdruck.ch



Zürcher Druck GmbH  
Hauptstrasse 58  
8274 Tägerwilen  
Tel. 071 669 17 34



Unternehmen mit finanziellem  
**Klimabeitrag**  
ClimatePartner.com/11625-1503-1001



**Tierklinik Lindenhof**

**Unser Team ist für Ihre Lieblinge da!**

Oberegg (Bischofszell): Tel. 071 422 31 71  
Romanshorn: Tel. 071 463 35 44  
[www.tierklinik-lindenhof.ch](http://www.tierklinik-lindenhof.ch)



**Mutationen** per 30. September 2024

<b>Eintritte</b>	Dünner Ephraim	Einzelmitglied	Bottighofen
	Frischknecht Ronja	Familienmitglied Kind	Andwil TG
	Frischknecht Marlon	Familienmitglied Kind	Andwil TG
	Frischknecht Cyrill	Familienmitglied Kind	Andwil TG
	Winter Alexander	Einzelmitglied	Tägerwilen
	Mohi Sarah	Familienmitglied	Bottighofen
	Mohi Gergö	Familienmitglied	Bottighofen
	mit den Kindern Ilona Melinda und János Nándor		
	Frigg Lina	Jugendmitglied	Wuppenau
	Marx Stephen	Einzelmitglied	Egnach

**Wir heissen die neuen Mitglieder in der Sektion Bodan SAC  
ganz herzlich willkommen!**

<b>Austritte</b>	Brändle Lionas	Basel	Sektionswechsel
	Hohl-Horn Margrit	Thundorf	Sektionswechsel
	Halter Samuel	Egnach	Sektionswechsel
	Aithof Madeline	Malters	Sektionswechsel

**Todesfälle von Mitgliedern**  
(soweit uns bekannt)

In Gedenken an  
**Werner Egli**  
1934 – 2024  
Amriswil  
war Mitglied seit 1959

In Gedenken an  
**Heini Giezendanner**  
1939 – 2024  
Amriswil  
war Mitglied seit 1960



## ERFOLGREICH AUF DEM GIPFEL ANKOMMEN!

Um sicher ans Ziel zu kommen, sind zuverlässige Partner nötig. Wir sind für Sie da.  
Wann starten wir zur gemeinsamen Tour?



**Thurgauer  
Kantonalbank**

FÜRS GANZE LEBEN

*Ihr Fachmann für hohe Ansprüche –  
bis hinauf in die alpinen Regionen der Länta-Hütte*

# Friederich AG



Mosaik, Keramik- und Natursteinbeläge

9220 Bischofszell  
Ibergstrasse 29  
Tel. 071 422 37 31  
platten@friederichag.ch

[www.friederichag.ch](http://www.friederichag.ch)



# Überblick

# Tourenprogramm Nov/Dez 2024

Die Abkürzungen werden in der Legende des Jahres-Tourenprogramms erklärt.

9

## November

10.	Säntis über die Chammhalden	H**-***	Sektion/JO	Ruedi Hutter	079 507 79 76
14.	Ruinenweg Schönenberg	W	Senioren	Alice Schönholzer	071 622 58 51
28.	Über die Brüttemer Höhe	W	Senioren	Edi Markwalder	071 636 26 06
30.	Rega-Führung Zürich	WB	FaBe/KiBe/JO	Janik Spindler	076 483 43 65

## Dezember

2.	Genussreicher Jahresausflug		Senioren	Heidi Neustettler	079 462 40 45
12.	Goldach – Arbon	W	Senioren	Heidi Neustettler	079 462 40 45
14.	Adventskitour	S*	Sektion/JO	Daniel Jud	079 426 24 94
21.	Skitour für Neu- und Wiedereinsteiger	S*	Sen./Sek./JO	Werner Wüthrich	079 129 46 19
26.–30.	Jugendsportcamp Freeride	S*-**	Jugend SAC	Andreas Schweizer	079 887 65 33

## Leihmaterial

Bei Bedarf bitte jeweils **bis Mittwochabend vor der Tour** die benötigten Geräte telefonisch bekannt geben und reservieren. Sektionstouren werden zuerst berücksichtigt.

### Materialausgabe:

Sabina Burri, Ober-Buhreute 4, 8580 Amriswil, Tel. 071 911 16 37, 078 862 91 26, [sabinaburri@gmx.ch](mailto:sabinaburri@gmx.ch)  
Thabea Frei, Salbeistrasse 36, 8570 Weinfelden, Tel. 071 244 39 76, 076 522 39 76, [thabea.frei@me.com](mailto:thabea.frei@me.com)

# Power für jede Bergwanderung!

Erdbeeren  
25 g

Öpfelringli mit Schale  
130 g

Öpfelringli ohne Schale  
50 g

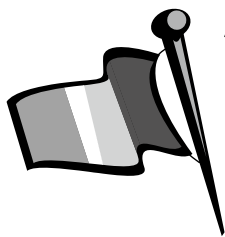
Kirschen getrocknet  
100 g

Bananen  
50 g



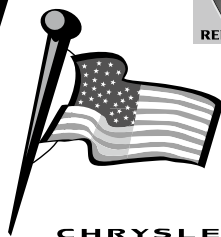
## Öpfelfarm

Monika & Roland Kauderer · Olmishausen 18 · 9314 Steinebrunn · Telefon 071 470 01 23 · oepfelfarm.ch



# Autoshow

GARAGE  
**HÖFER**  
ALTNAU  
AMRISWIL



DODGE



Jeep

EDGE 88

## BUILT FOR PERFECTION

Erhältlich bei **Stöckli Outdoor Sports Wil**  
Sirnacherstrasse 1, 9501 Wil | Tel.: 071 911 30 60  
wil@stoeckli.ch | stoeckli.ch

**STÖCKLI**  
THE SWISS SKI



## 10. November

## Säntis über die Chammhalden, Girensplatz

*Im Spätherbst auf den Säntis kann sehr interessant und spannend sein. Je nach Wetter und Schneelage zum Teil auch anforderungsreich.*

*Geplant ist ab der Schwägalp dem Chammweg, T5, bis zum Hühnerbergsattel (2324 m) zu folgen, danach über den Grat, IV-, den Girensplatz zu überschreiten und zum Schluss über die Himmelsleiter den Gipfel zu erklimmen.*

*Aber Achtung, bei winterlichen Verhältnissen kann die Tour erheblich schwieriger werden und ist nicht zu vergleichen mit sommerlichen Verhältnissen!*



*Den Verhältnissen entsprechend finden wir sicher einen Weg auf unseren Hausberg, eventuell auf einer anderen Route. Nach dem Gipelkafi benützen wir die Bahn für den Abstieg, die Ambitionierten können auch zu Fuss absteigen.*

<b>Tourenleitung</b>	Ruedi Hutter
<b>Anforderungen</b>	ca. 5 Std. / ca. 1200 Hm Liegt sehr wenig Schnee, wäre der Besuch der Eishöhle b. Öhrli eine Option!
<b>Treffpunkt / Verkehrsmittel</b>	07.00 Uhr nach Absprache / PW
<b>Rückreise</b>	ca. 18.00 Uhr
<b>Ausrüstung</b>	Kleidung dem Wetter entsprechend, 2 Paar Handschuhe (kalt + warm), Stahlsteigeisen, 2 Pickel, Gstädtli, persönliches Material, Karabiner, Schlingen
<b>Karten</b>	Swiss topo, 1114 Nesslau + 1115 Säntis
<b>Verpflegung</b>	Aus dem Rucksack, Restaurant
<b>Kosten</b>	Km-Anteil, Säntisbahn
<b>Anmeldung</b>	bis 3. November 2024, online über das Tourenprogramm climbIT
<b>Auskunft</b>	Ruedi Hutter, 079 507 79 76

# Kletterhalle Kreuzlingen



Die abwechslungsreiche und interessante Wandstruktur an zwei bis zu 11 m hohen Wänden lädt an über 40 Routen zum Klettern ein. Der neue Wandteil mit Verschneidungskletterei bis leicht überhängenden Touren wie auch der alte Wandbereich bieten Herausforderungen für Anfänger und Fortgeschrittene im Vorstieg oder Toprope.

Neben dem Seilklettern bieten zwei Boulderräume schwierige Züge und Boulder von Absprunghöhe bis 4,5 Meter über der Matte.

**Lage:** Die Kletterhalle befindet sich in einer Halle der Stutz AG an der Seetalstrasse 41 in Kreuzlingen. Der Zugang erfolgt über die Seetalstrasse und dann die Dammastrasse. Vor dem Schützengartengetränkhandel links ins Industrieareal abbiegen und den Schildern folgen. Der Eingang der Kletterhalle ist auf der Nordseite der Halle an den Bahngleisen.

## Öffnungszeiten

**Di + Do** 19.00 – 21.00 Uhr  
**Mi** 19.00 – 20.30 Uhr (April – Nov. exkl. SAC-Mitglieder)  
**Fr** 19.00 – 21.00 Uhr

Während den Kreuzlinger Schulferien und an allgemeinen Feiertagen bleibt die Kletterhalle geschlossen.

**Auskunft:** Lukas Jäger, Tel. 071 570 03 09 oder 079 765 06 09, lukasjaeger@hotmail.com

## Eintrittspreise

Einzeleintritt:  
**Gratis für Mitglieder SAC Bodan!**  
Sonst Fr. 4.–

Klettergurtmiete: Fr. 2.–  
Schuhmiete: Fr. 4.–

## Jugendklettern

**Mo 19.00 – 20.30 Uhr**

Jeweils am Montag findet ein Klettertraining für Jugendliche ab 12 Jahren statt.

**Auskunft:** Silvan Bartholdi 077 435 19 13, Marco Mayer 079 840 14 49

## Kinderklettern

**Mi 13.45 – 15.30 Uhr**

Die Kletterhalle ist ab dem 4. Mai 2023 bis Mitte November für Kinder ab 9 Jahren geöffnet. Jüngere Kinder müssen von einem Erwachsenen oder einem älteren Geschwister begleitet werden.

Während der Kreuzlinger Schulferien fällt das Klettern aus.

**Mitnehmen:** Fr. 2.–, saubere Turnschuhe, das Klettermaterial wird zur Verfügung gestellt.



## 14. Dezember

## Advendskitour

*Erste Skitour, dort wo es schon Schnee hat.*

**Tourenleitung**

Daniel Jud

**Anforderungen**

WS+

**Treffpunkt / Verkehrsmittel**

wird noch vereinbart / PW

**Ausrüstung**

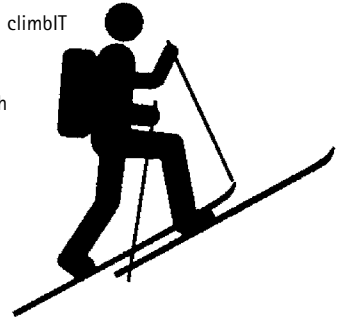
Skitourenausrüstung komplett

**Anmeldung**

bis 13. Dezember 2024  
online über das Tourenprogramm climbIT

**Auskunft**

Dani Jud  
079 426 24 94, dani.jud@gmx.ch



## 21. Dezember

## Skitour für Neu- und Wiedereinsteiger

*Umgang mit LVS – Skitouren- und Lawinenausrüstung – Skitechnik –  
Orientierung im Gelände.  
Theorie und Praxis!*

**Tourenleitung**

Werner Wüthrich

**Anforderungen**

+/- 800Hm

**Treffpunkt**

wird noch vereinbart / PW

**Ausrüstung**

Skitourenausrüstung komplett

**Anmeldung**

bis 20. Dezember 2024, online über das Tourenprogramm climbIT

**Auskunft**

Werner Wüthrich, 079 129 46 19

# Technologie, die bewegt.

Die elektrifizierten Modelle von Kia.



Movement that inspires



Metropol Garage AG

Romanshorneerstrasse 203 | 8580 | Amriswil  
+41 71 414 20 00 | [ffurgler@metropol-garage.ch](mailto:ffurgler@metropol-garage.ch)  
[www.metropol-garage.ch](http://www.metropol-garage.ch)

Wir bewegen Sie.

*Metropol*



# Tourenprogramm Senioren

November/Dezember 2024

15

## Freitag- / Wochentag-Skitour

Ab dem 22. November Tagesskitour jeden Freitag, oder je nach Verhältnissen und Wetter an einem andern Wochentag!

Für Senioren und Interessierte, die während der Woche Zeit und Lust auf eine Skitour haben.

Tagesziel wird nach Anmeldung kurzfristig bekannt gegeben!

Bis ca. 1000Hm.

Ausrüstung: Skitourenausrüstung komplett

Ziel ist ein kontinuierlicher Aufbau der Kondition.

Höhepunkt könnte die Teilnahme an der Skitourenwoche sein.

### Anmeldung / Auskunft

Werner Wüthrich, 071 463 53 48, 079 129 46 19

Zusätzliche Tourenleiter: Jürg Gunzenhauser, Tel. 079 744 35 52  
oder Bernd Schiebold



# Tourenprogramm Senioren

16

November 2024

## Do 14. Nov. (ev. Do 21. Nov.) Ruinenweg Schönenberg

**Leitung**

Alice Schönholzer

**Route**

Schönenberg – Ruine Last – Ruine Heuberg – Neukirch – Ruine Anwil – Schönenberg



**Wanderzeit**

ca. 3 Std. (↗281 m, ↘282 m)

**Treffpunkt**

Bahnhof Kradolf 09.14 Uhr

**Anreise**

Weinfelden ab 09.05 Uhr

**Rückfahrt**

Kradolf ab .14 / .44 Rtg. Weinfelden

**Verpflegung**

Restaurant

**Anmeldung / Auskunft**

Dienstag, 12. November, 11.00 – 12.00 Uhr  
Alice Schönholzer, Tel. 071 622 58 51, Mobile 079 685 38 28



# Tourenprogramm Senioren

November 2024

17

## Do 28. Nov. (ev. Do 5. Dez.) Über die Brüttemer Höhe

<b>Leitung</b>	Edi Markwalder		
<b>Route</b>	Bassersdorf – Nürensdorf – Birchwil – Breite – Brütten – Dättlau – Töss		
<b>Wanderzeit</b>	3 ¾ Std. (↗ 285 m, ↘ 310 m)		
<b>Treffpunkt</b>	Bahnhof Weinfelden Gleis 3 oder im Zug		
<b>Anreise</b>	Weinfelden	ab 08.06	Gleis 3 IC 8
	Bassersdorf	an 08.49	
<b>Billette</b>	Wohnort – Bassersdorf / Winterthur Töss – Wohnort		
<b>Rückfahrt</b>	Winterthur Töss	ab 15.51	S 41
	Weinfelden	an 16.23	
<b>Verpflegung</b>	Restaurant		
<b>Anmeldung / Auskunft</b>	Dienstag, 26. November, 11.00 – 12.00 Uhr Edi Markwalder, 071 636 26 06, SMS 078 930 45 18 oder online über das Tourenprogramm climbIT		

## 30. November Rega-Führung Zürich

*Wer ist auch fasziniert von der Bergrettung ?*

*Mit diesem Anlass gibt es die Möglichkeit in der Regabasis am Zürich Flughafen hinter die Kulissen zu sehen. Es steht eine zweistündige Führung auf dem Programm. Der Hangar, der Helikopter und evt. Ambulanzjets können besichtigt werden. Die Helikopter werden unter die Lupe genommen. Sogar die Einsatzzentrale kann nach Möglichkeit besichtigt werden und noch vieles mehr ...*

*Ein spannender Einblick, der uns zeigt, wie wir in Not gerettet werden und was für eine gewaltige Technik dahinter steckt.*

detaillierte Ausschreibung auf Seite 23

**Anmeldung / Auskunft** bis 12. November 2024, online über das Tourenprogramm climbIT  
janik.spindler@hotmail.com, 076 483 43 65

# Tourenprogramm Senioren

18

Dezember 2024

**Mo 2. Dezember**

## **Genussreicher Jahresausklang**

Wir treffen uns am Montag, 2. Dezember, um 18.00 Uhr im Restaurant Eisenbahn, Bahnhofstrasse 2 in Weinfelden zum traditionellen Abend mit Nachtessen und Fotos.



Ein spannendes SAC-Jahr geht langsam zu Ende.  
Bleibende Erlebnisse, tolle Kameradschaft und viel Genüssliches ...  
Es gibt viele Gründe um an diesem Abend dabei zu sein.

### **Anmeldungen**

**bis am 16. November**

Mail an [neustettler.heidi@bluewin.ch](mailto:neustettler.heidi@bluewin.ch)

oder SMS/WhatsApp an 079 462 40 45 oder per

Post an Heidi Neustettler, Kehlhofstrasse 26, 8599 Salmsach

Bitte Personenzahl sowie Vegi oder Fleisch vermerken, danke.

Herzliche Grüsse

*Heidi Neustettler*



**Do 12. Dezember**

**Goldach – Arbon**

Keine Verschiebung!

*Gemütliche Wanderung mit Zmittag im Frohsinn Arbon  
und anschließender Stadtführung mit Kurt Freundt.*



**Leitung**

Heidi Neustettler

**Route**

Goldach – Steinach – Arbon – Stadtführung mit Kurt

**Wanderzeit**

ca. 2 Std. plus Stadtführung  
(↗ 10 m, ↘ 50 m)

**Treffpunkt**

Goldach Bahnhof 09.06 Uhr

**Anreise**

Weinfelden ab 08.05 (S5 Richt. St.Margrethen SG)  
Kreuzlingen ab 08.00 (S14 Richt. Konstanz/St.Gallen)

**Rückfahrt**

Arbon (Richtung Romanshorn immer .04 und .34)

**Verpflegung**

Restaurant Frohsinn Arbon (Braukeller)

**Anmeldung / Auskunft**

Dienstag, 10. Dezember, 11.00 – 12.00 Uhr  
Heidi Neustettler, Handy 079 462 40 45  
oder vorher per SMS/WhatsApp oder Mail  
neustettler.heidi@bluewin.ch

# Wirtschaft Stelzenhof

OB WEINFELDEN FAMILIE KAMM 071-622 40 10

Wohlfühlen und geniessen  
auf dem Ottenberg...

## S`isch Fondue-Zyt im Stelzenhof!

Immer eine gute Idee für ein Rendez-vous,  
Ihren Anlass bis über 100 Personen oder auch einfach solo zum Geniessen!  
Jeden Dienstag Kalbsleberli

*"Herzlich willkommen!"* 7 Tage in der Woche

Wirtschaft Stelzenhof Stelzenhofstrasse 11 8570 Weinfelden Tel 071 622 40 10 [www.stelzenhof.ch](http://www.stelzenhof.ch)



## Sorgen einfach abgeben

### Versicherungsberatung

Die Versicherungsberatung der AXA verschafft Ihnen einen umfassenden Überblick über Ihre Möglichkeiten und stellt Ihnen einen zuverlässigen Partner zur Seite. [AXA.ch/beratung](http://AXA.ch/beratung)

AXA, Generalagentur Tedy Andes  
Zürcherstrasse 310, 8500 Frauenfeld, Tel. 052 728 68 68  
[frauenfeld@axa.ch](mailto:frauenfeld@axa.ch), [AXA.ch/frauenfeld](http://AXA.ch/frauenfeld)



**21. Dezember**

## **Skitour für Neu- und Wiedereinsteiger!**

- *Umgang mit LVS*
- *Skitouren- und Lawinenausrüstung*
- *Skitechnik*
- *Orientierung im Gelände*

*Theorie und Praxis!*



<b>Tourenleitung</b>	Werner Wüthrich
<b>Anforderungen</b>	+/- 800Hm
<b>Treffpunkt</b>	wird noch vereinbart / PW
<b>Ausrüstung</b>	Skitourenausrüstung komplett
<b>Anmeldung</b>	bis 20. Dezember 2024, online über das Tourenprogramm climbIT
<b>Auskunft</b>	Werner Wüthrich, 079 129 46 19



**nova** ENERGIE

**Sie wollen die Energiekosten senken?  
Sie planen eine Solaranlage?  
Sie müssen Ihre Heizung ersetzen?**

Wir unterstützen Sie dabei.

**Nova Energie Ostschweiz AG – Ihre Partnerin für Energieberatung**

Winterthurerstr. 3, 8370 Sirnach, 052 368 08 08, [www.novaenergie.ch](http://www.novaenergie.ch)

**15%**

**Für alle Sektionsmitglieder  
15% Rabatt auf unser  
ganzes Sortiment.**



**schulze  
sport**

Bahnhofstrasse 24  
8580 Amriswil  
Tel. 071 411 50 35  
[www.schulzesport.ch](http://www.schulzesport.ch)

IHR FACHGESCHÄFT FÜR VIELSEITIGKEIT UND INDIVIDUALITÄT

 **INTERSPORT®**

## 30. November

## Rega-Führung Zürich

*Wer ist auch fasziniert von der Bergrettung ?*

*Mit diesem Anlass gibt es die Möglichkeit in der Regabasis am Zürich Flughafen hinter die Kulissen zu sehen. Es steht eine zweistündige Führung auf dem Programm. Der Hangar, der Helikopter und evt. Ambulanzjets können besichtigt werden. Die Helikopter werden unter die Lupe genommen. Sogar die Einsatzzentrale kann nach Möglichkeit besichtigt werden und noch vieles mehr ...*

*Ein spannender Einblick, der uns zeigt, wie wir in Not gerettet werden und was für eine gewaltige Technik dahinter steckt.*



**Tourenleiter**

Janik Spindler

**Anforderungen**

ca. 2 Std. Dieser Anlass findet ab mind. 10 bis max. 30 Teilnehmern statt.  
Alter: ab 9 Jahren

**Treffpunkt / Verkehrsmittel**

wird noch bekannt gegeben, 11.30 Uhr / ÖV, für die Billette sind die Teilnehmer selbst verantwortlich

**Rückreise**

ab 14.00 Uhr

**Verpflegung**

aus dem Rucksack

**Kosten**

Fr. 10.–

**Anmeldung**

bis 12. November 2024, online über das Tourenprogramm climBIT

**Auskunft**

janik.spindler@hotmail.com, 076 483 43 65

**Service:  
Sofort & kompetent ausgeführt.**

**EGLI & ROTH**

Heizung • Sanitär • Solaranlagen

Egli & Roth GmbH | 8580 Amriswil | T 071 411 90 20  
info@egli-roth.ch | www.egli-roth.ch



**NETZEULEN.  
MEDIEN AGENTUR**

Als Agentur entwickeln wir Websites für mittelständische Unternehmen, soziale Institutionen, Verbände, Hochschulen sowie für Kunst- und Kulturschaffende.

**INTERESSIERT? WIR UNTERSTÜTZEN SIE GERNE!**



netzeulen.ch

# Tourenprogramm SAC Jugend

Dezember 2024

25

26. – 30. Dezember

## Jugendsportcamp Freeride + Skitouring Davos



*Nach den neun eiskalten und pulvrigen Jugendsportcamps in Davos, Disentis, Grindelwald und Pontresina findet die «10. Auflage» erneut in Davos statt! Wir sind fünf Tage im heiligen Walserhuus im Sertigtal in Davos einquartiert und geniessen den Pulverschnee ausserhalb des grossen Rummels der Skiliftanlagen.*

*Das Sertigtal ist ein bevorzugtes Tourengebiet mit wunderschönen Auf- und Abstiegsvarianten in der einsamen Weite und Stille der winterlichen Bergwelt. Je nach dem lösen wir auch einmal einen Tagespass des Skigebietes und nehmen diverse Freeride-Abfahrten in Angriff. Neben stiebenden Pulverschneeabfahrten werden wir aber auch viel über die Gefahren des winterlichen Gebirges erfahren. Wir schätzen das Lawinenrisiko in Theorie und Praxis selbständig ab, wir getrauen uns auch, auf gefährliche, schöne Pulverhänge zu verzichten und wir lernen, wie bei einem Lawinenunfall richtig reagiert wird!*

**Leitung**

Andreas Schweizer

**Programm**

**1. Tag:** Anreise nach Sertig in Davos und gleich geht es auf eine kleine Skitour, um die skitechnischen Grundlagen für unsere Backcountry-Abenteuer zu erwerben und zu festigen.

**2. – 4. Tag:** Je nach Wetter und Schneeverhältnissen sind wir in den verschiedenen Seitentälern des Sertigtals anzutreffen, besteigen Berggipfel – oder sind in einem der Skigebiete von Pischa, Parsenn, Riner- oder Jakobs-horn anzutreffen.

**5. Tag:** Sicher bleibt noch Zeit für eine letzte kleine Skitour und Pulverabfahrt. Dann geht leider eine Woche schöner Skierlebnisse zu Ende und wir reisen nach Hause.

**Treffpunkt / Verkehrsmittel**

Musikschule Weinfelden 07:00 / ÖV

**Ausrüstung**

Es wird vom Sportamt Thurgau eine Ausrüstungsliste versandt!

**Karten**

WhiteRisk, SwissMap oder SchweizMobil

**Kosten**

Fr. 300.–

**Auskunft**

Andreas Schweizer, 079 887 65 33  
andreas.schweizer@sac-cas.ch

Wir treffen uns in Hasliberg bei Meiringen nachdem alle systematisch an der Abzweigung zu unserer Lagerhütte falsch abgebogen sind, haben es alle drei Fahrzeuge geschafft. Ein schönes Bergpanorama eröffnet sich vor uns und wir beschliessen den Hauswasserfall zu besuchen. Von einer Dusche sehen wir ab. Die Wassermassen sind zu stark. Die Jungs machen sich mit dem Element Stein bekannt und werfen sie in die Tiefe. Man könnte sich am Wasserfall abseilen. Vielleicht sind wir nach dem verlängerten Familienbergsteigen-Pfingstwochenende dazu in der Lage. Danach wird das Lagerhaus bezogen und erkundet.



Grosses Interesse weckte der Übungsturm, der quasi im Garten stand. Kinder und Erwachsene konnten sich gleichermaßen im Klettern üben. Einen besseren Einstieg könnte man sich nicht vorstellen. Dazu in Steinwurfnähe der Spielplatz mit Rutsche, Trampolin und für manche das Highlight: zwei Schaukeln. Jeder kam auf seine Kosten. Am Übungsturm wurde geklettert und die Sicherungstechniken gefestigt. Die Krönung des Nachmittags war das Sonnenkarussell. Aus Bandschlingen wurde ein Kreis gemacht. Jeder Teilnehmer nahm sich



eine Schlinge und einer durfte in der Mitte sitzen. Dann begann das Karussell zu drehen und manch einer wurde in die Luft gehoben, begleitet von Kichern der Kinder.



Zum Abendessen gab es kindgerecht Nüdeli mit Tomatensauce in verschiedensten Variationen. Die Nacht-ruhe war schnell eingekehrt. Am Sonntag hiess es «an die Wand». Die Kinder durften den Kurzeibeine-Bonus ausspielen und fuhren mit den Autos bis zum Tipidorf. Danach brachten wir die 20 Minuten Fussweg, trotz steilem Aufstieg, geschwind hinter uns. Durch den Wald mit kurzen Ausblicken auf Faulhorn und Schwarzhorn, an einem malerischen Wasserfall vorbei und schnell über ein Gleis gequert. Der Fels war schon gut besucht und zum Glück haben Dominik und Lara direkt vom Lagerhaus aus einen Fussmarsch auf sich genommen, um die Routen zu reservieren. In den Anfängerrou-ten konnten Eltern und Kinder ihr Kletterkönnen am Felsen testen. In den Wartezeiten wurde gespielt, der Proviant verspeist oder Steine gemeisselt. Zum Abschluss konnte man abseilen üben oder/und kleine, zuckersüsse Wald-erdbeeren essen. Auf dem Rückweg konnten die Kinder einen kürzeren Geheimweg nehmen. Abends hatten die Kinder die Gelegenheit, abseilen am Hang des Lagerhausrasen zu üben. Nebenher wurde gespielt und Pizzen zubereitet. Garniert wurden diese mit frisch gepflückten «Klettereroregano».

Am letzten Tag ging es in den märchenhaften Wald neben dem Lagerhaus. Die Erwachsenen hatten Spass beim Errichten der Seilbrücken, -wippen, -bahn und der Slackline. Ebenso viel Spass hatten die Kinder beim Ausprobieren, dabei zeigten die Kinder nochmals ihre Bewegungskünste. Kinderjauchzen hallte durch den Wald. Abgerundet wurde das gelungene Wochenende durch einen Grillmittag. Danach hiess es Abschiednehmen. Das Abseilen am Wasserfall machen wir sicher nächstes Jahr.

*Jessica Roberts*



# Tourenberichte

28 8./9. Juni 2024

## Frauenkletterwochenende

So wie viele Touren im Frühsommer ist leider auch das Frauenkletterwochenende ins Wasser gefallen. Komplet ab sagen war keine Option. Inzwischen sind diese Wochenenden, die durch Thabea ins Leben gerufen worden sind, so etwas wie eine Tradition geworden.

Statt wie geplant in die Meglisalp klettern zu gehen, haben wir uns am Holenstein getroffen. Dort gibt es wenigstens eine Höhle, die Regenschutz bietet. Die routinierteren Kletterinnen stürzten sich sofort in einige Routen, für die Neueren wurde die Theorie direkt am Felsen geübt.



Jessica kümmerte sich um das leibliche Wohl und hatte Grill und Grillgut voll im Griff. Mittags konnten wir uns ausgiebig stärken (auch Dank dem üppigen Buffet) und waren richtig froh, während einem kurzen Regenschauer in der trockenen Höhle essen zu können. Danach wurde weitergeklettert, bis der Regen so richtig einsetzte. Wir flohen nach Romanshorn. Dort ging es weiter mit einer Pilates-Lektion à la Lara zur Kräftigung und Dehnung.

Der Abend wurde gemütlich in einer Pizzeria verbracht und übernachtet wurde in der Jugendherberge Romanshorn. Am nächsten Tag wichen wir aufgrund des nassen Wetters in die Kletterhalle nach St. Gallen aus.

Es war ein schönes Wochenende, dennoch hoffen wir das Klettern in der Meglisalp nächstes Jahr nachholen zu können.

*Lara Fäh*



# Tourenberichte

30 17. – 24. August 2024

Senioren-Wanderwoche Neuchâtel



Wieder einmal den Jura erkunden, war das Motto für die beliebte Senioren-Wanderwoche. Die 39 Teilnehmenden waren sich einig: Der Jura bietet hervorragende Wandermöglichkeiten. Das wunderschöne Spätsommerwetter trug ebenfalls zum grossen Erfolg bei. Im ideal gelegenen Hotel Alpes et Lac in Neuchâtel, direkt neben dem Bahnhof, waren wir bestens aufgehoben und genossen die Köstlichkeiten aus der Küche. Abends verwöhnte uns das Hotelteam auf der grosszügigen Terrasse mit Abendsonne und fantastischem Blick auf den Neuenburgersee und die Alpen bis zum Mont Blanc.

Am Samstagnachmittag durften wir zu einer spannenden Stadtführung mit zwei Guides aufbrechen. Wir erfuhren viel über die Geschichte Neuchâtels und die Belle Epoque. Zudem wurden wir an einem der zahlreichen Brunnen mit einer Absinth Degustation überrascht. Der Einstieg in die Wanderwoche war geglückt.

Ein herzliches Dankeschön geht an unsere Wanderleiter Markus Raimondi, Peter Greuter und Eugen Schmitter für die mit viel Herzblut organisierte und hervorragend durchgeführte Wanderwoche.

## Tourenbericht Gruppe 3 «gemütlicher Genuss»

mit Wanderleiter Eugen Schmitter

In den unterirdischen Mühlen des Col des Roche staunten wir über den Einfallsreichtum der damaligen Handwerker. Trotz nass grauem Wetter genossen wir das nostalgische Bähnli und die Schifffahrt über den Lac des Brenets zum Saut du Doubs.

Von Lüscherz nach Erlach mit herrlichem Blick auf den Bielersee, hatten wir stets das Ziel vor Augen: die St. Petersinsel. Die Schifffahrt durch den Zihlkanal zurück nach Neuenburg rundete diese Tour ab!

Auf den Spuren Dürrenmatts durch die Twannbachschlucht, zum Mittag in eine typische Dorfbeiz und anschliessend über die ausgedehnten Weiden nach Nods – für mich echtes Jura Gefühl!

Val de Ruz? Noch nie gehört! Start war beim mächtigen Schloss von Valangin, dann den Wald hinauf über Fenin nach Cernier, wo wir im Centre Professionel du Littoral



unser Mittagessen genossen und dann die Versuchs- und Fanatasiegärten, Teichanlagen und die didaktischen Staudenbeete besichtigten.

Mit der Funiculair und über einen abwechslungsreichen Waldweg erreichten wir das Hotel Mont Soleil, ein echtes Bijoux! Weite Weiden, verstreute Baumgruppen, neugierige Ziegen und immer wieder Windräder begleiteten uns über die Hügelkuppe bis nach La Cibourg.



Die Areuseschlucht mit den imposanten Felswänden, gesicherten Stegen, herrlichen Tiefblicken und dem rauschenden Bach bildete einen weiteren Höhepunkt dieser Woche. Im Restaurant La Truite isst man natürlich leckere Fische!

Eugen, herzlichen Dank für deine umsichtige Planung und Leitung. In deiner Gruppe haben wir Zeit zum Schauen, Fotografieren, Abkürzen und Geniessen!

*Heidi Neustettler*

## Tourenbericht Gruppe 2 «der Weg ist das Ziel»

mit Wanderleiter Peter Greuter

Ein trüber Tag erwartete uns am Sonntag und so wanderten wir direkt vom Hotel aus nach Fenin im Val de Ruz. Der Rückweg führte uns durch die Gorges de Seyon, zum Teil eine rutschige, steile Angelegenheit.

Am Montag starteten wir in La Sagne mit dem Sentier des Sculptures. Schöne, zum Teil witzige Holzbildhauerarbeiten, alle auf einem Baumstrunk platziert oder direkt daraus gesägt, begleiteten uns. Die anschließende Gratwanderung über den Mont Racine und Tête de Ran eröffnete uns herrliche Blicke Richtung Neuenburgersee und Juraweiden.



Eine wunderbare Wanderung, die Areuseschlucht hinauf bis nach Noiraigue, erwartete uns am Dienstag. Beeindruckend waren die schroffen Felsen und die Tiefblicke in die Schlucht. Im Restaurant La Truite gab es ein feines Zmittag mit Fisch natürlich.

La Brévine, bekannt für die tiefsten Temperaturen der Schweiz, war unser Ausgangspunkt am Mittwoch. Durch herrliche Wälder und Weiden wanderten wir zum Glacière de Monlési, wo wir über eine Leiter das ewige Eis erkunden konnten. Ein steiler Abstieg erwartete uns am Schluss hinunter nach Fleurier.

Ein Höhepunkt war die Donnerstagswanderung. Nach einem schweisstreibenden Aufstieg erreichten wir die beeindruckende Arena des Creux du Van. Nach ausgiebigen Fotostops und einem Picknick am Rande der gewaltigen Arena nahmen wir den Rückweg unter die Füsse, unterbrochen von einem feinen Zvierhalt in der Ferme Robert.



Mit einer abwechslungsreichen Wanderung dem Doubs entlang schlossen wir die Wanderwoche ab. Es war eine Freude zusammen mit der Gruppe zu wandern und eine neue Gegend kennenzulernen.

Herzlichen Dank unserem Wanderleiter Peter für seine umsichtige Leitung und Planung.

Anne Bär

## Tourenbericht Gruppe 1 «für Sportliche»

mit Wanderleiter Markus Raimann

Am Sonntag stiegen wir bei regnerischem Wetter von Noiraigue via Ferme Robert auf den Creux du Van, wobei wir in der Buvette La Baronne an der Wärme das Mittagessen einnahmen.

Montag: Nach einem sanften Einlaufen in Corcelles gab es einen gemütlichen Schwatz mit einem ehemaligen Maienfelder. In einer Alpwirtschaft vor dem Mont Racine genehmigten wir einen Coupe Absinth, der uns für die Wanderung über den Tête de Ran bis Les Hauts-Geneveys stärkte.

Am Dienstag liess der Aufstieg durch die Gorge de la Poeta-Raisse Appetit auf eine Rösti mit Alpkäse und Speck aufkommen. Deren Genuss sollte auch in der folgenden Nacht ihren Tribut gefordert haben! Der anschliessende Marsch zum Chasseron und die Talfahrt mit der Sesselbahn waren hingegen beschwerdefrei.



Mittwoch gleich Aushusetag! Die charmante Führung durch die Moulins Souterrains war interessant. Nach der kurzen Wanderung an den Lac des Brenets bestiegen wir die Barke, die uns durch spektakuläre Schluchten an den Saut du Doubs schipperte. Das Nostalgiebähnli führte uns zurück nach Le Locle.

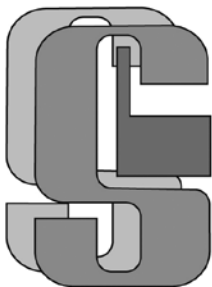
Donnerstag: Nach dem steilen Aufstieg von Fleurier wanderten wir über die sanften Juraweiden zur Eisgrotte Glacière de Monlési, einem einmaligen Naturphänomen. Der idyllische Lac de Taillères bot einigen Wagemutigen eine wohltuende Abkühlung bevor wir unser Ziel La Brévine erreichten.

Freitag: Von St. Imier ging es durch die schöne Schlucht La Combe Grède steil aufwärts, über Leitern und schmalste Pfade. Über sonnendurchflutete Weiden und einen herrlichen Rastplatz erreichten wir den Chasseral. Wie üblich offerierte uns Ernst Johner einen Gipfelschnaps.



Für diese wunderbare Wanderwoche danken wir unserem Guide Markus ganz herzlich.

*Sonja und Fritz Kobi*



Malergeschäft  
**Sussi**

9220 Bischofszell

Fabrikstrasse 2

Tel. 071 422 40 60

malersussi@bluewin.ch

www.maler-sussi.ch

# Tourenberichte

34 14./15. September

## Mädchenkletterwochenende 2024

Trotz Wintereinbruch in den Bergen zogen wir – vier Leiterinnen und zwölf Mädchen los. Unsere erste Etappe war dem Wetter entsprechend die Kletter- und Boulderhalle in Näfels. Vor dem Zmittag kletterten alle im Vorstieg – zwei Mädchen zum ersten Mal. Nach der Mittagspause übten die Anfängerinnen zunächst nochmal das neu Gelernte weiter, während die Vorstiegsgeübten gleich die Boulderhalle unsicher machten. Am meisten Faszination löste der Boulderblock im Freien aus, so dass die Kälte und Nässe ganz vergessen gingen. Da wir noch ein weiteres Ziel an diesem Tag hatten, mussten die Mädchen schweren Herzens ihre Projekte vertagen.



Weiter ging es mit dem Postauto und der der Seilbahn auf die Mettmenalp. Schon von unten sahen wir die verschneiten Berge. Dass es aber so viel Schnee gab, dass es sogar zum Bauen eines grossen Schneemanns reichen würde, hätten wir vorher nicht gedacht. Nach dem Aussteigen aus der Seilbahn zeigte sich auch, wer winter-taugliche Schuhe dabei hatte. Wir stapften durch den Schnee hinunter zum Naturfreundehaus, wo wir freundlich empfangen und schon bald mit einem leckeren Abendessen verwöhnt wurden. Danach zog es drei Mädchen und zwei Leiterinnen nach draussen, wo sie bei schönstem Sonnenuntergang einen Schneemann bauten – mit einer vom Hüttenwart gesponserten Rübli-nase, einem Schal und Haaren aus Kletterseilen und einem Kletterhelm. Wir sassen noch gemütlich bei heisser Schoggi und mit Spielkarten zusammen und gingen dann schon bald müde ins Bett.



Am nächsten Morgen gab es nach dem Zmorgen ein Abschiedsgruppenfoto vom Schneemann und los ging es zur Staumauer, wo wir bei strahlendem Sonnenschein 42 Meter abseilten. Die Seilbahnfahrt ins Tal war abenteuerhaft laut mit zwei angetrunkenen Gästen einer Hochzeitsgesellschaft, die mit ihrer Musik weiterfeiern wollten. Nach einer kurvigen Postautofahrt führen wir mit den Autos weiter zum Aaterästei. Unsere vier Ältesten kletterten eine Übungs-MSL, während die anderen das Fädeln und Vorsteigen am Fels lernten/repetierten und nochmals Abseilen konnten. Nachdem die Sonne gegen 16 Uhr hinter den Bergen verschwand, wurde es wieder winterlich kalt. Doch es lockte noch immer die ein oder andere Route, die bezwungen werden wollte, bevor wir zur Rückfahrt in den Thurgau aufbrachen.





# Sektion Bodan SAC

## Impressum

Ortsgruppen Amriswil, Bischofszell, Kreuzlingen,  
Romanshorn, Vals, Weinfelden

<b>Mitteilungsblatt Sektion Bodan SAC</b>	erscheint alle 2 Monate (6 Ausgaben pro Jahr)
<b>Auflage</b>	1000 Exemplare
<b>Präsident</b>	Martin Frei, Sandackerweg 3, 8580 Amriswil praesident@sac-bodan.ch
<b>Kassier</b>	Hans Hermann, Benzenwiesstrasse 5, 8572 Berg Kontoverbindung: TKB CH66 0078 4010 0895 8200 3
<b>Tourenchef</b>	Werner Wüthrich, Im Müsli 18, 8592 Uttwil Tel. 079 129 46 19, werrosi@hotmail.com
<b>Mitgliederdienst</b>	Karl Dudler, Thurberg 14, 9565 Bussnang Tel. 079 248 05 12, k.dudler@bluewin.ch
<b>Redaktion</b>	Beatrice Zürcher, Haldenstrasse 6b, 8274 Tägerwilen Tel. 071 669 27 67, beatrice.zuercher@bluewin.ch
<b>Druck/Inserate</b>	Christian Zürcher, Zürcher Druck GmbH, Hauptstrasse 58, 8274 Tägerwilen Tel. 071 669 17 34, ch.zuercher@zuercherdruck.ch  Das Bergwärts wird mit 100% Thurgauer Naturstrom und klimaneutral auf Recycling-Papier gedruckt.
<b>Länta-Hütte SAC</b> www.laentahuette.ch	Hüttenwart Thomas Meier, CH-7132 Vals, laenta-huette@bluewin.ch Hütte +41 81 935 17 13, Mobile +41 79 607 30 95 Kontoverbindung: Postkonto 85-145782-3
<b>Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe</b>	<b>Heft Nr. 1, Januar – März 2025, ist der 1. Dezember 2024</b>  <a href="http://www.sac-bodan.ch">www.sac-bodan.ch</a>



## Ortsgruppen-Zusammenkünfte

<b>Amriswil</b>	jeweils am 2. Freitag des Monats im Rest. Weinberg auf der Egg, ab 20.00 Uhr
<b>Bischofszell</b>	Kontaktpersonen: Rita Lang, Schweizersholz und Rolf Järmann, Bischofszell
<b>Kreuzlingen</b>	jeweils einmal im Quartal. Kontaktperson: Ernst Höreth, Bottighofen
<b>Romanshorn</b>	jeweils Dienstag ab 20.00 Uhr im Restaurant Landhaus
<b>Weinfelden</b>	jeweils am 2. Donnerstag des Monats im Gasthaus Stelzenhof ab 20.00 Uhr